



**LEUPHANA**  
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

# **Lehrveranstaltungsevaluation**

**Wintersemester 2011/12**

Ergebnisbericht für

Dr. phil. Alexander Stingl

Veranstaltung "Care, Power, Information: Achieving Social Justice  
in the Age of Digital Divide, Biopolitics and Health Care Crisis"

Fragebogen für Seminare und Lehrveranstaltungen mit  
Praxisbeiträgen (LEva)

Ergebnisse der Befragung am 07.01.2012 ( $N=18$ )

**Leuphana Lehrevaluation**

Lüneburg, 25. Januar 2012

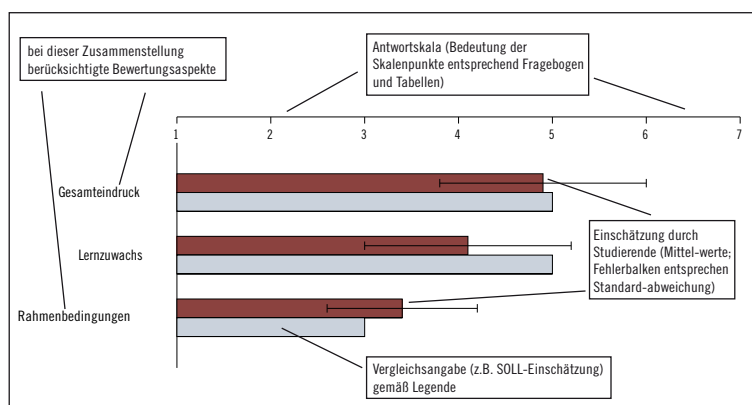
# Über diesen Bericht

Der vorliegende Ergebnisbericht zur durchgeführten Lehrveranstaltungsevaluation (LVE) gliedert sich in drei Abschnitte, die nachfolgend kurz beschrieben werden.

**Abschnitt 1 "Stichprobe und Studieraufwand"** des Ergebnisberichtes enthält demographische Informationen über die Personen, die sich an dieser Evaluation beteiligt haben. Die Daten sind in Form von Tabellen aufbereitet und werden als **absolute Häufigkeiten** sowie in **%-Anteilen** ausgewiesen.

In **Abschnitt 2 "Kernergebnisse"** werden die Angaben der Studierenden zu den einzelnen Bewertungsaspekten des eingesetzten Fragebogens zusammenfassend dargestellt.

Die Tabellen dieses Abschnitts geben Aufschluss über die **Gesamtzahl der Antwortenden** (" $n$ ") und, als Teilmenge hiervon, die Anzahl der Personen, die zu dem betreffenden Bewertungsaspekt keine Angabe gemacht haben ("k.A."). Ausgewiesen werden der **Mittelwert** (" $M$ ", durchschnittliche Bewertung auf der Antwortskala), die **Standardabweichung** (" $SD$ ", Maß für die Streuung der Antworten, bezogen auf den Mittelwert) sowie der **Median** (" $Md$ ", Maß für die Lage der Verteilung: jeweils 50% der Einschätzungen liegen unter- bzw. oberhalb des Medians).

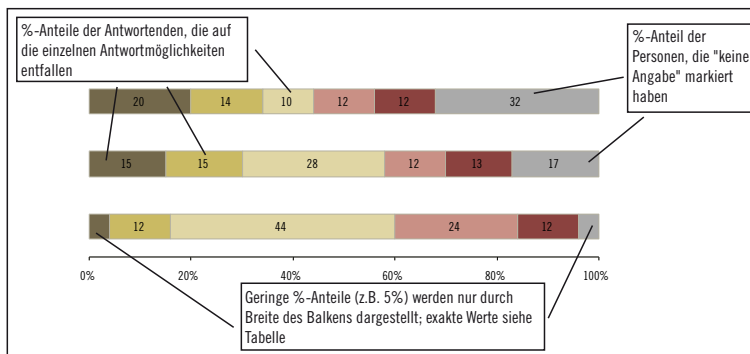


In den Balkendiagrammen dieses Abschnitts werden die Mittelwerte der Einschätzungen dargestellt. Die Streuung der Einzelwerte wird durch Fehlerbalken angedeutet, die den Bereich von jeweils einer Standardabweichung unter- und oberhalb des Mittelwerts umspannen.

Bei bestimmten Befragungsformen werden neben der Einschätzung der Studierenden über den Verlauf der Veranstaltung ("Studierende IST") zusätzlich Einschätzungen aus der Lehrendenperspektive erhoben. Die entsprechenden Angaben aus dem Dozentenfragebogen ("Dozent IST", "Dozent SOLL") werden, soweit vorliegend, als Referenzdaten in den Tabellen und Balkendiagrammen mit aufgeführt.

Ebenfalls im Abschnitt 2 "Kernergebnisse" sind die **freitextlichen Anmerkungen** der Studierenden aufgeführt. Diese freitextlichen Anmerkungen werden in ihrem Originalwortlaut wiedergegeben, wobei gleichlautende Anmerkungen zusammengefasst und mit der **absoluten Häufigkeit** ihrer Nennung ausgewiesen werden.

Eine detaillierte Aufstellung der Verteilung über die einzelnen Antwortkategorien ist im ergänzenden **Abschnitt 3 "Ergebnisse im Detail"** enthalten. In diesem Abschnitt werden zu jedem Bewertungsaspekt des Fragebogens die Häufigkeiten der einzelnen Antwortabstufungen **absolut** und **in % der Antwortenden** ausgewiesen. Die grafische Darstellung erfolgt in Form von gestapelten Balken, bei denen sich die Antwortabstufungen zuzüglich des auf "keine Angabe" entfallenden Anteils jeweils zu 100 Prozent addieren.



Abschnitt 3 "Ergebnisse im Detail" ist nur im online-Bericht enthalten sowie in der als E-Mail versandten Berichtsversion. Diese enthält, soweit verfügbar, ein Muster des eingesetzten Fragebogens und eine **EDi**, die Präsentationsvorlage für "Evaluation im Dialog".

Das Projekt **Leuphana Lehrevaluation** empfiehlt, Auszüge aus den Ergebnissen den Studierenden vorzustellen und Kernergebnisse zu diskutieren, zum Beispiel:

- auffällige oder interessante Unterschiede (positiv wie negativ) zwischen der Einschätzung durch Lehrende und durch Studierende,
- besonders positive oder besonders kritische Bewertungen,
- Einzelaussagen, sofern sich aus diesen Anregungen für Veränderungen der Veranstaltungskonzeption ergeben.

Um zur Qualitätsentwicklung der Lehre beizutragen, nutzen Sie auch die Chancen, die kollegiale Gespräche bieten. Der wechselseitige Austausch von Tipps und erfolgreichen Vorgehensweisen ist ein wirksames Mittel, sich und anderen weiterzuhelfen. Informationen über die Weiterbildungsangebote an der Leuphana finden Sie auf den Internetseiten der Hochschuldidaktik oder schreiben Sie eine E-Mail an das Team der Hochschuldidaktik: hochschuldidaktik@uni.leuphana.de .

Dieser Bericht wurde erstellt in Kooperation mit dem **Universitätsprojekt Lehrevaluation** (www.ule.uni-jena.de).

# Anlage

## 1 Stichprobe

### 1.1 Alter

	Studierende				
	<i>N</i>	<i>M</i>	<i>SD</i>	<i>Min</i>	<i>Max</i>
Alter in Jahren	18	20.8	1.8	18.0	25.0

### 1.2 Geschlecht

Geschlecht		
Antwort	<i>N</i>	%
weiblich	9	50,0 %
männlich	9	50,0 %
keine Angabe	0	0,0 %
<i>Gesamt</i>	<i>18</i>	<i>100 %</i>

### 1.3 Fachsemester

Fachsemester		
Antwort	<i>N</i>	%
1 - 2	17	94,4 %
3 - 4	0	0 %
5 - 6	0	0 %
7 - 8	0	0 %
9 - 10	0	0 %
11 - 12	0	0 %
> 12	0	0 %
keine Angabe	1	5,6 %
<i>Gesamt</i>	<i>18</i>	<i>100 %</i>

### 1.4 Hauptgrund für den Besuch dieser Lehrveranstaltung

Bitte nennen Sie die Hauptgründe Ihres Lehrveranstaltungsbesuches. (Mehrfachnennungen möglich)

Antwort	N	%
inhaltliches Interesse	16	88,9 %
Pflichtveranstaltung	17	94,4 %
guter Ruf der Lehrenden/des Lehrenden	9	50,0 %
keine Alternative verfügbar	14	77,8 %
zur Vorbereitung auf die Prüfung	13	72,2 %
andere Gründe	13	72,2 %

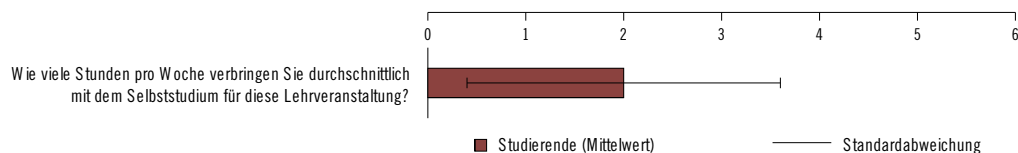
### 1.5 Studieraufwand

An wievielen der bisherigen Termine dieser Lehrveranstaltung haben Sie teilgenommen?

Antwort	N	%
0 - 20%	0	0 %
21 - 40%	0	0 %
41 - 60%	0	0 %
61 - 80%	3	16,7 %
81 - 100%	15	83,3 %
keine Angabe	0	0,0 %
<i>Gesamt</i>	<i>18</i>	<i>100 %</i>

### Einschätzung des Arbeitsaufwands

Studieraufwand in Stunden	N	M	Studierende		
			SD	Min	Max
Wie viele Stunden pro Woche verbringen Sie durchschnittlich mit dem Selbststudium für diese Lehrveranstaltung?	18	2.0	1.6	0.2	5.0



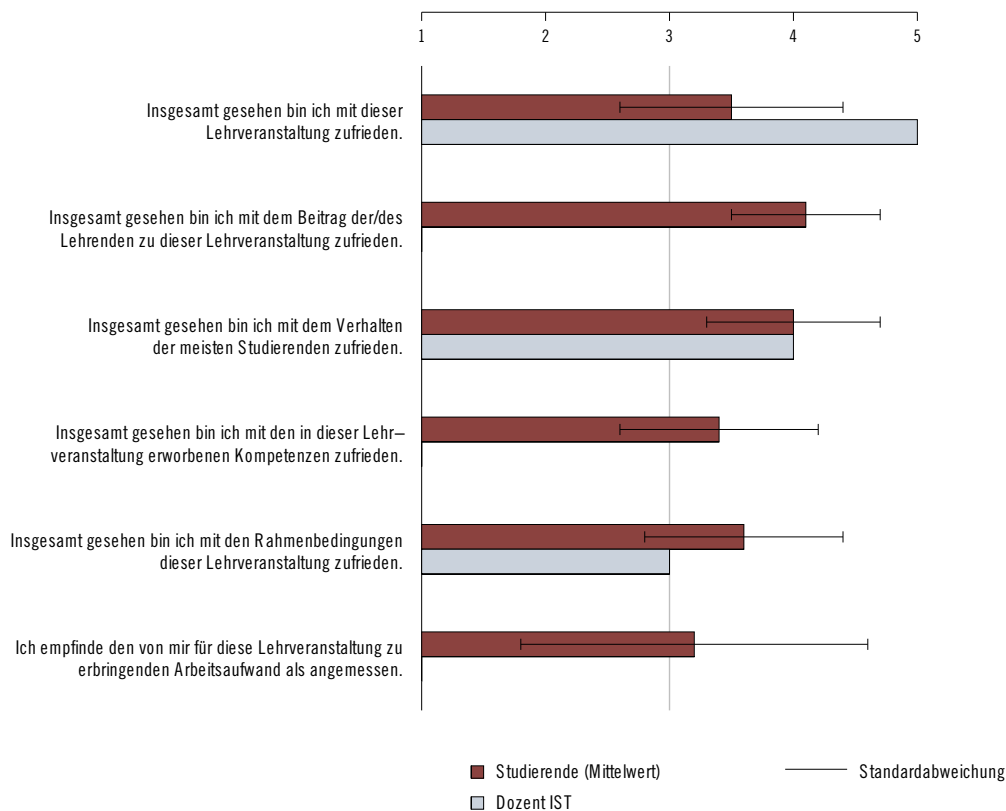
Einschätzung (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)	N	k.A.	Studierende		
			M	SD	Md
Ich empfinde den von mir für diese Lehrveranstaltung zu erbringenden Arbeitsaufwand als angemessen.	17	0	3.2	1.4	4.0

## 2 Kernergebnisse

### 2.1 Gesamtzufriedenheit

Aspekt (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)	Dozent IST	N	Studierende			
			k.A.	M	SD	Md
Insgesamt gesehen bin ich mit dieser Lehrveranstaltung zufrieden.	5	18	0	3.5	0.9	3.5
Insgesamt gesehen bin ich mit dem Beitrag der/des Lehrenden zu dieser Lehrveranstaltung zufrieden.		17	0	4.1	0.6	4.0
Insgesamt gesehen bin ich mit dem Verhalten der meisten Studierenden zufrieden.	4	18	0	4.0	0.7	4.0
Insgesamt gesehen bin ich mit den in dieser Lehrveranstaltung erworbenen Kompetenzen zufrieden.		18	0	3.4	0.8	3.5
Insgesamt gesehen bin ich mit den Rahmenbedingungen dieser Lehrveranstaltung zufrieden.	3	18	0	3.6	0.8	3.5
Ich empfinde den von mir für diese Lehrveranstaltung zu erbringenden Arbeitsaufwand als angemessen.		17	0	3.2	1.4	4.0

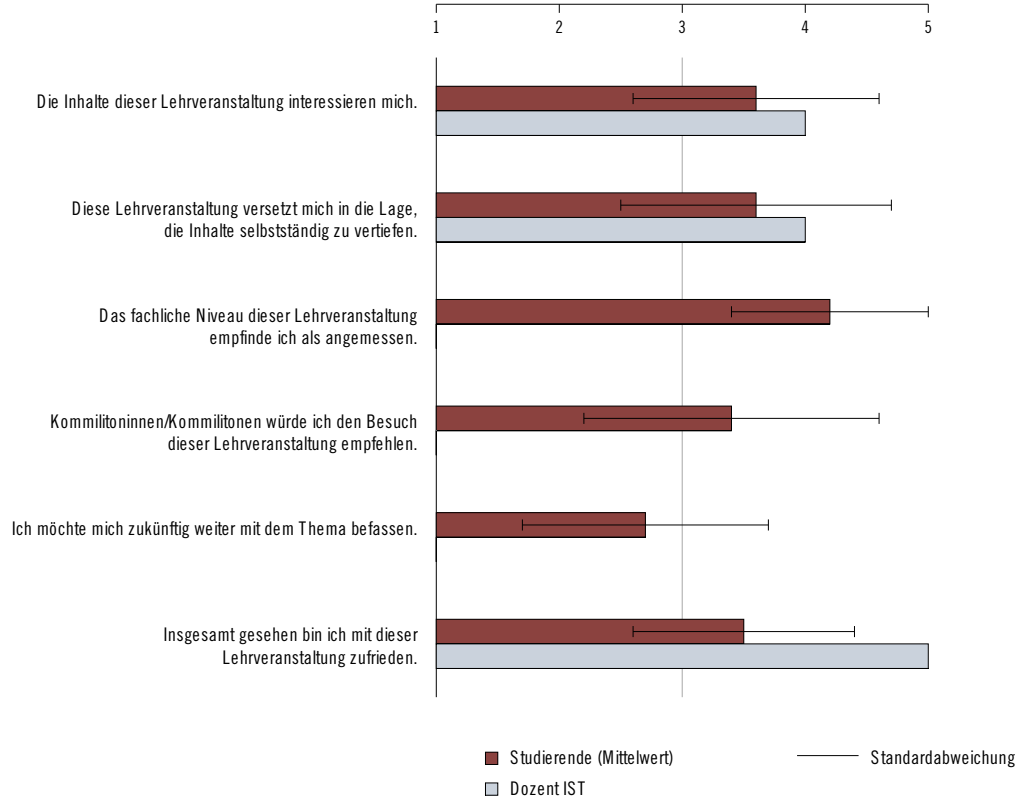
Aspekt (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)



## 2.2 Zusammenfassende Einschätzung

Aspekt (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)	Dozent IST	N	Studierende			
			k.A.	M	SD	Md
Die Inhalte dieser Lehrveranstaltung interessieren mich.	4	18	0	3.6	1.0	4.0
Diese Lehrveranstaltung versetzt mich in die Lage, die Inhalte selbstständig zu vertiefen.	4	18	0	3.6	1.1	4.0
Das fachliche Niveau dieser Lehrveranstaltung empfinde ich als angemessen.		18	0	4.2	0.8	4.0
Kommilitoninnen/Kommilitonen würde ich den Besuch dieser Lehrveranstaltung empfehlen.		18	0	3.4	1.2	4.0
Ich möchte mich zukünftig weiter mit dem Thema befassen.		18	0	2.7	1.0	3.0
<b>Insgesamt gesehen bin ich mit dieser Lehrveranstaltung zufrieden.</b>	<b>5</b>	<b>18</b>	<b>0</b>	<b>3.5</b>	<b>0.9</b>	<b>3.5</b>

Aspekt (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)

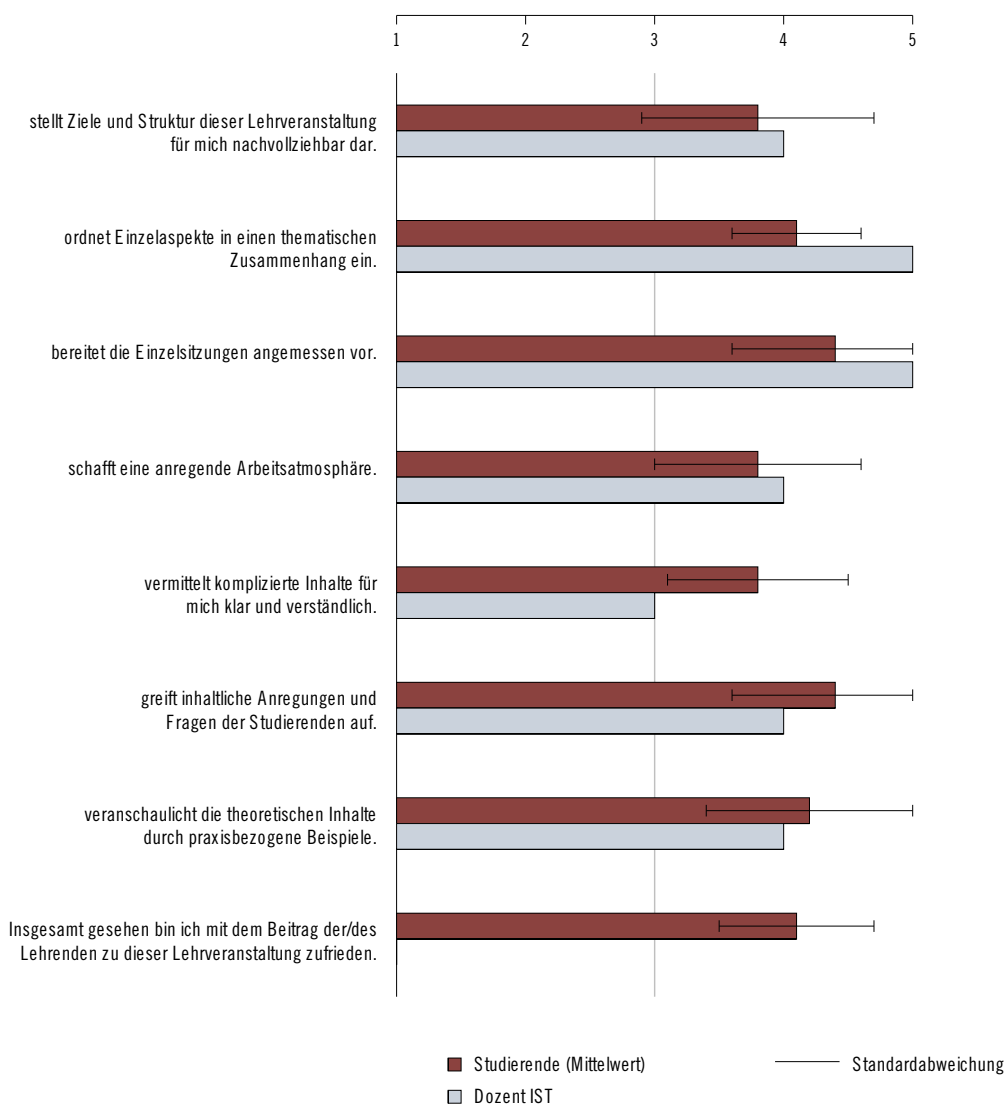




### 2.3 Beitrag der/des Lehrenden

Die/der Lehrende ... (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)	Dozent		Studierende			
	IST	N	k.A.	M	SD	Md
stellt Ziele und Struktur dieser Lehrveranstaltung für mich nachvollziehbar dar.	4	17	0	3.8	0.9	4.0
ordnet Einzelaspekte in einen thematischen Zusammenhang ein.	5	18	0	4.1	0.5	4.0
bereitet die Einzelsitzungen angemessen vor.	5	18	0	4.4	0.8	5.0
schafft eine anregende Arbeitsatmosphäre.	4	18	0	3.8	0.8	4.0
vermittelt komplizierte Inhalte für mich klar und verständlich.	3	17	0	3.8	0.7	4.0
greift inhaltliche Anregungen und Fragen der Studierenden auf.	4	17	0	4.4	0.8	5.0
veranschaulicht die theoretischen Inhalte durch praxisbezogene Beispiele.	4	18	0	4.2	0.8	4.0
<b>Insgesamt gesehen bin ich mit dem Beitrag der/des Lehrenden zu dieser Lehrveranstaltung zufrieden.</b>		<b>17</b>	<b>0</b>	<b>4.1</b>	<b>0.6</b>	<b>4.0</b>

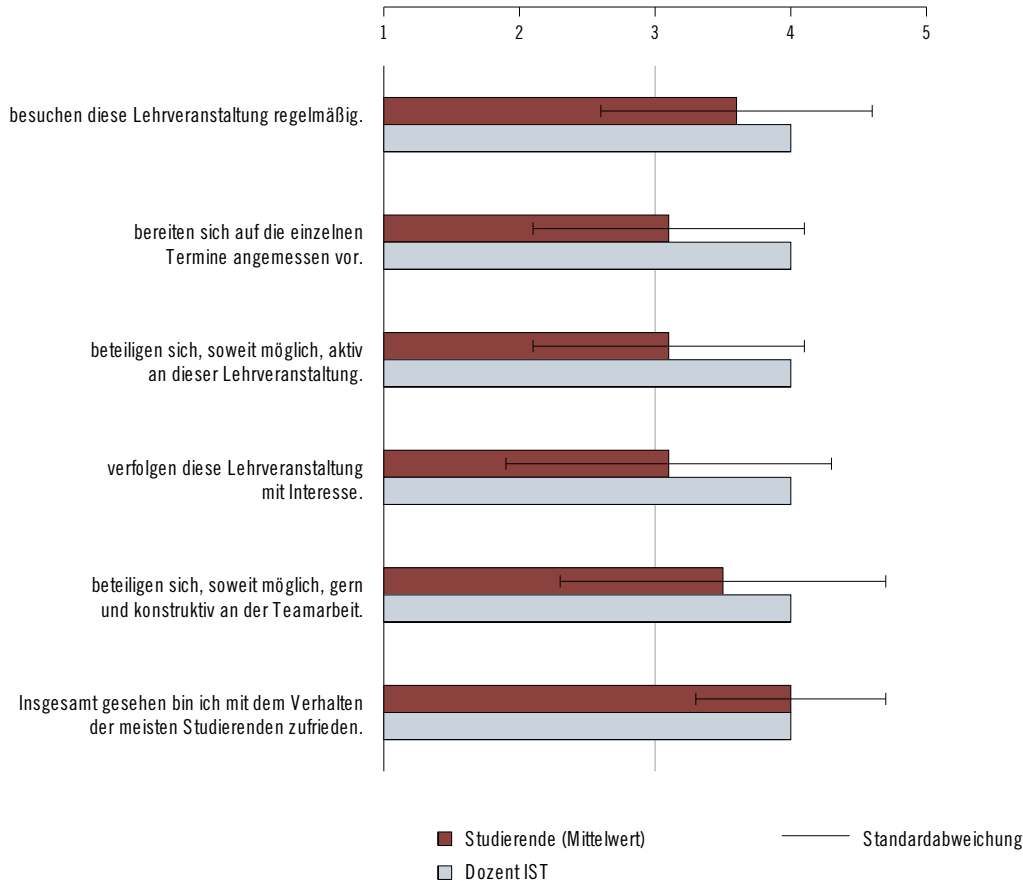
Die/der Lehrende ... (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)



## 2.4 Beitrag der Studierenden

Die meisten Studierenden dieser Lehrveranstaltung ... (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)	Dozent		Studierende			
	IST	N	k.A.	M	SD	Md
besuchen diese Lehrveranstaltung regelmäßig.	4	18	0	3.6	1.0	4.0
bereiten sich auf die einzelnen Termine angemessen vor.	4	18	1	3.1	1.0	3.0
beteiligen sich, soweit möglich, aktiv an dieser Lehrveranstaltung.	4	18	0	3.1	1.0	3.0
verfolgen diese Lehrveranstaltung mit Interesse.	4	18	0	3.1	1.2	3.0
beteiligen sich, soweit möglich, konstruktiv an der Teamarbeit.	4	18	0	3.5	1.2	4.0
<b>Insgesamt gesehen bin ich mit dem Verhalten der meisten Studierenden zufrieden.</b>	<b>4</b>	<b>18</b>	<b>0</b>	<b>4.0</b>	<b>0.7</b>	<b>4.0</b>

Die meisten Studierenden dieser Lehrveranstaltung ...  
(1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)



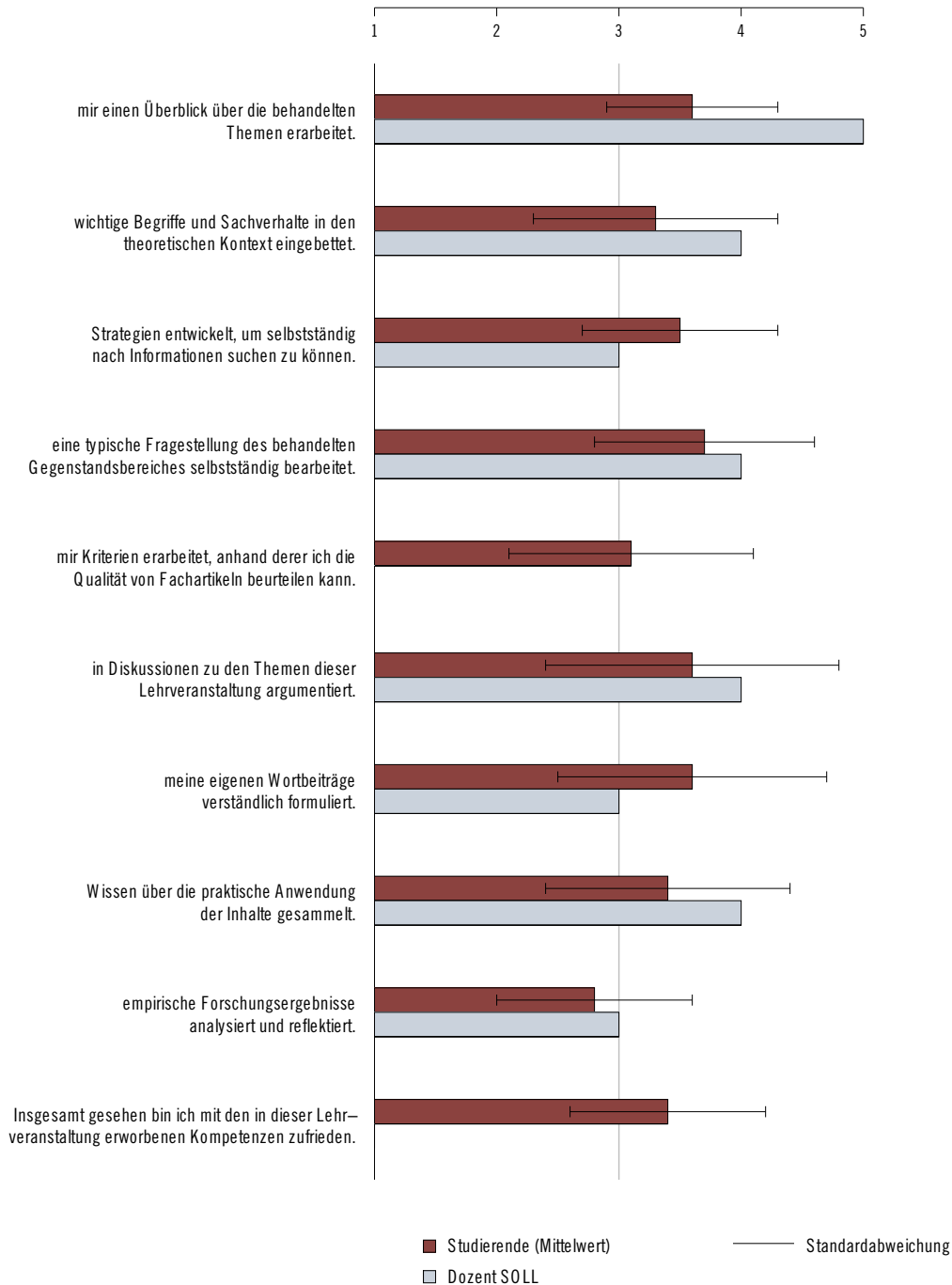
## 2.5 Wahrgenommener Kompetenzerwerb

**Hinweis:** Im folgenden Abschnitt "Kompetenzerwerb" werden die in dieser Lehrveranstaltung erworbenen Kompetenzen aus der Sicht der Studierenden beschrieben. Als SOLL-Werte sind die durch die/den Lehrenden zuvor definierten Zielstellungen dargestellt. Ziel ist die Reflexion und Beschreibung des Profils dieser Lehrveranstaltung.

Hohe oder niedrige Ausprägungen stehen nicht für eine hohe oder niedrige Qualität, sondern für das Erreichen dieser definierten Zielstellung aus Studierendensicht. Kompetenzen, welche keine SOLL-Werte aufweisen, wurden vorab nicht durch die/den Lehrenden definiert.

In dieser Lehrveranstaltung habe ich ... (1 = wenig bis 5 = viel)	Dozent	Studierende				
	SOLL	N	k.A.	M	SD	Md
mir einen Überblick über die behandelten Themen erarbeitet.	5	18	0	3.6	0.7	4.0
wichtige Begriffe und Sachverhalte in den theoretischen Kontext eingebettet.	4	18	0	3.3	1.0	3.0
Strategien entwickelt, um selbstständig nach Informationen suchen zu können.	3	18	0	3.5	0.8	4.0
eine typische Fragestellung des behandelten Gegenstandsbereiches selbstständig bearbeitet.	4	17	0	3.7	0.9	4.0
mir Kriterien erarbeitet, anhand derer ich die Qualität von Fachartikeln beurteilen kann.	1	18	0	3.1	1.0	3.0
in Diskussionen zu den Themen dieser Lehrveranstaltung argumentiert.	4	18	0	3.6	1.2	4.0
meine eigenen Wortbeiträge verständlich formuliert.	3	18	1	3.6	1.1	4.0
Wissen über die praktische Anwendung der Inhalte gesammelt.	4	18	1	3.4	1.0	4.0
empirische Forschungsergebnisse analysiert und reflektiert.	3	18	0	2.8	0.8	3.0
<b>Insgesamt gesehen bin ich mit den in dieser Lehrveranstaltung erworbenen Kompetenzen zufrieden.</b>		<b>18</b>	<b>0</b>	<b>3.4</b>	<b>0.8</b>	<b>3.5</b>

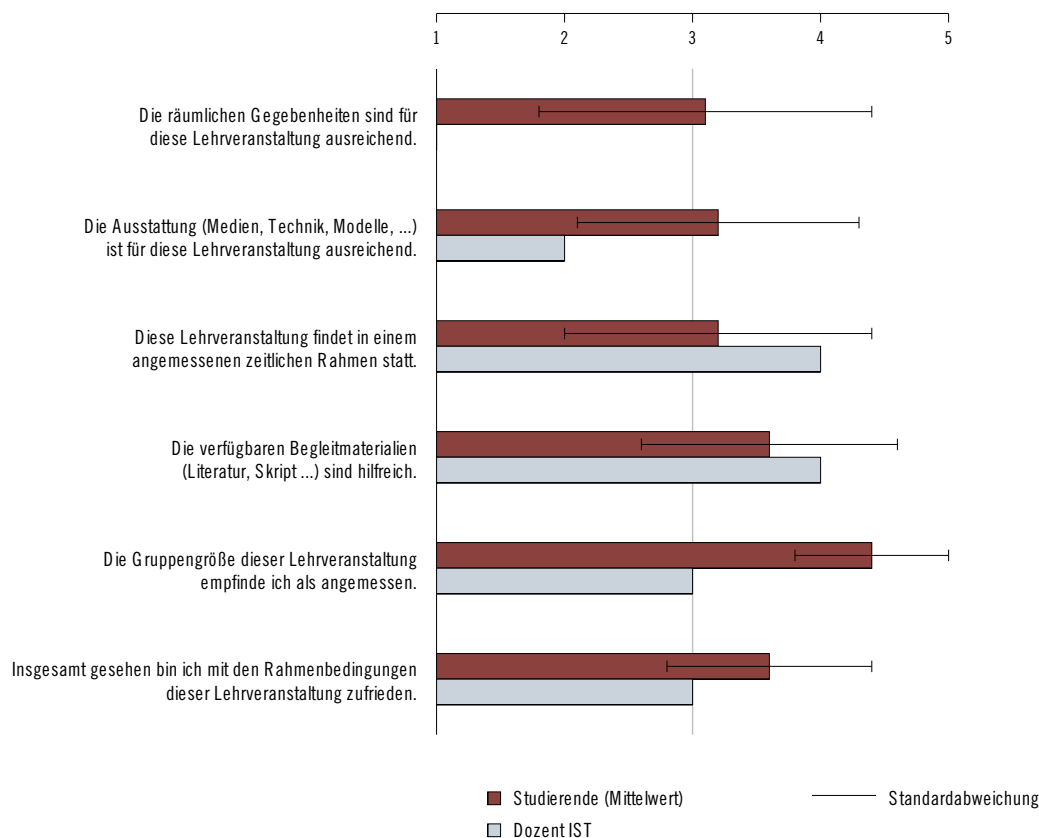
**In dieser Lehrveranstaltung habe ich ...**  
(1 = wenig bis 5 = viel)



## 2.6 Rahmenbedingungen

Aspekt (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)	Dozent IST	N	Studierende			
			k.A.	M	SD	Md
Die räumlichen Gegebenheiten (Größe, bauliche Qualität, Lage, ...) sind für diese Lehrveranstaltung ausreichend.	1	18	0	3.1	1.3	3.0
Die Ausstattung (Medien, Technik, Modelle, ...) ist für diese Lehrveranstaltung ausreichend.	2	18	0	3.2	1.1	3.0
Diese Lehrveranstaltung findet in einem angemessenen zeitlichen Rahmen (Zeitpunkt, Dauer, Überschneidungen, ...) statt.	4	18	0	3.2	1.2	3.0
Die verfügbaren Begleitmaterialien (Literatur, Skript, ...) sind hilfreich.	4	18	1	3.6	1.0	4.0
Die Gruppengröße dieser Lehrveranstaltung empfinde ich als angemessen.	3	18	0	4.4	0.6	4.5
<b>Insgesamt gesehen bin ich mit den Rahmenbedingungen dieser Lehrveranstaltung zufrieden.</b>	<b>3</b>	<b>18</b>	<b>0</b>	<b>3.6</b>	<b>0.8</b>	<b>3.5</b>

Aspekt (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)

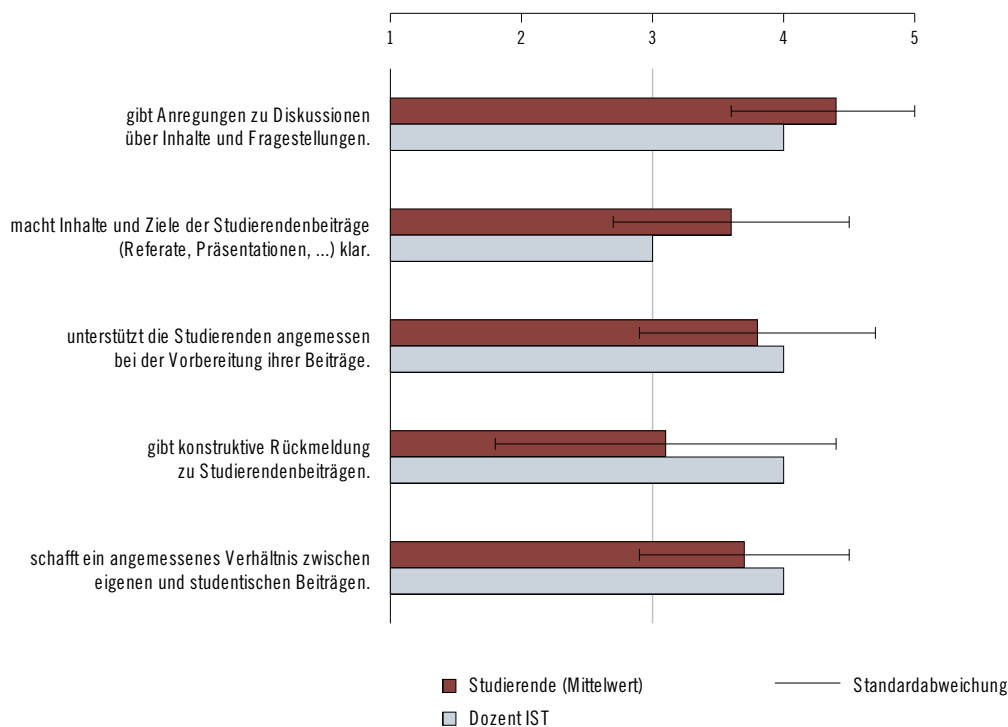


## 2.7 Ergänzende Bewertungsaspekte für Seminare und Lehrveranstaltungen mit Praxisbeiträgen

### 2.7.1 Lehrendenbeitrag in Bezug auf die Studierendenbeiträge

Die/der Lehrende ... (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)	Dozent	Studierende				
	IST	N	k.A.	M	SD	Md
gibt Anregungen zu Diskussionen über Inhalte und Fragestellungen.	4	18	0	4.4	0.8	4.5
macht Inhalte und Ziele der Studierendenbeiträge (Referate, Präsentationen, ...) klar.	3	18	0	3.6	0.9	4.0
unterstützt die Studierenden angemessen bei der Vorbereitung ihrer Beiträge.	4	18	0	3.8	0.9	4.0
gibt konstruktive Rückmeldung zu Studierendenbeiträgen.	4	18	0	3.1	1.3	3.0
schafft ein angemessenes Verhältnis zwischen eigenen und studentischen Beiträgen.	4	18	0	3.7	0.8	4.0

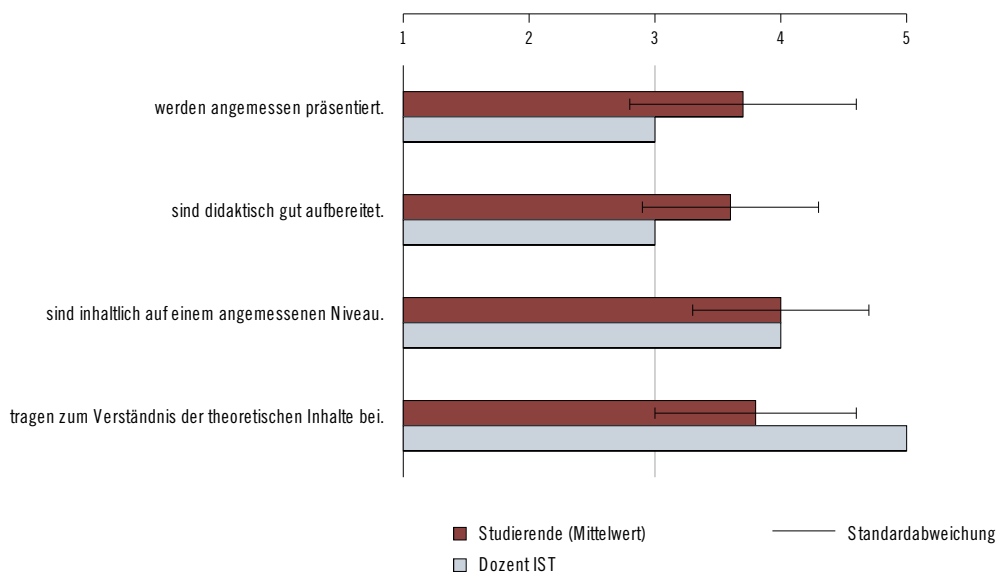
Die/der Lehrende ... (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)



### 2.7.2 Einschätzung der Studierendenbeiträge

Die meisten Studierendenbeiträge (Referate, Präsentationen, etc.) ... (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)	Dozent	Studierende				
	IST	N	k.A.	M	SD	Md
werden angemessen präsentiert (Medieneinsatz, Handout, Visualisierungen, ...).	3	18	0	3.7	0.9	4.0
sind didaktisch gut aufbereitet (Strukturierung, Anschaulichkeit, ...).	3	18	0	3.6	0.7	3.5
sind inhaltlich auf einem angemessenen Niveau.	4	18	0	4.0	0.7	4.0
tragen zum Verständnis der theoretischen Inhalte bei.	5	18	0	3.8	0.8	4.0

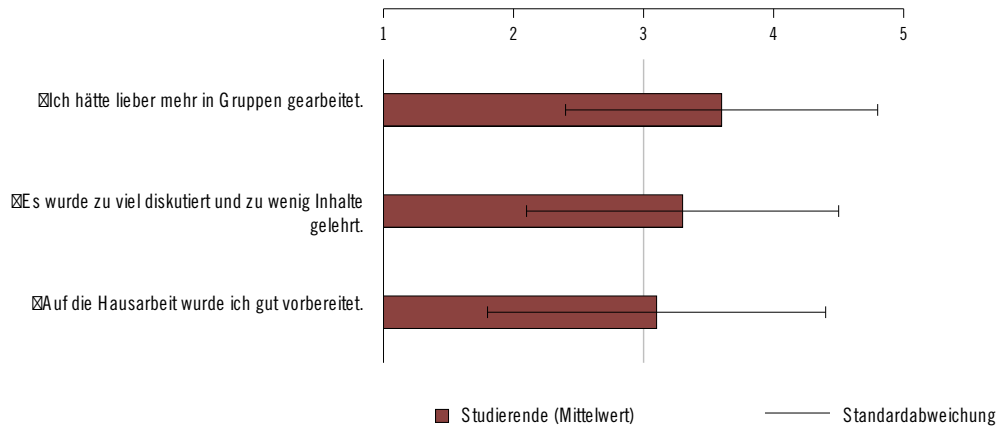
Die meisten Studierendenbeiträge (Referate, Präsentationen, etc.) ... (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)



### 2.7.3 Freie Items

Aspekte (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)	N	Studierende			
		k.A.	M	SD	Md
Ich hätte lieber mehr in Gruppen gearbeitet.	18	0	3.6	1.2	4.0
Es wurde zu viel diskutiert und zu wenig Inhalte gelehrt.	18	0	3.3	1.2	4.0
Auf die Hausarbeit wurde ich gut vorbereitet.	18	0	3.1	1.3	3.0

Aspekte (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)





## 2.8 Zusammenstellung der freitextlichen Anmerkungen

Nachfolgend aufgeführt sind die freitextlichen Anmerkungen der Studierenden. Bei Mehrfachnennungen ist in Klammern die Anzahl der Nennungen angegeben.

---

### Was hat Ihnen an dieser Lehrveranstaltung besonders gut gefallen?

---

■ Seminar auf englisch	(5)
■ gute Diskussionen	(3)
■ Gruppenarbeit während des Seminars	(2)
■ guter Praxisbezug	(2)
■ hohes Niveau	(2)
■ Aufteilung der Literatur	
■ Einbezug der Studenten	
■ Gruppengröße	
■ inhaltliche Tiefe	
■ Lob an den Lehrenden	
■ lockere Atmosphäre	
■ spannende Inhalte	

---



---

### Was würden Sie sich anders wünschen?

---

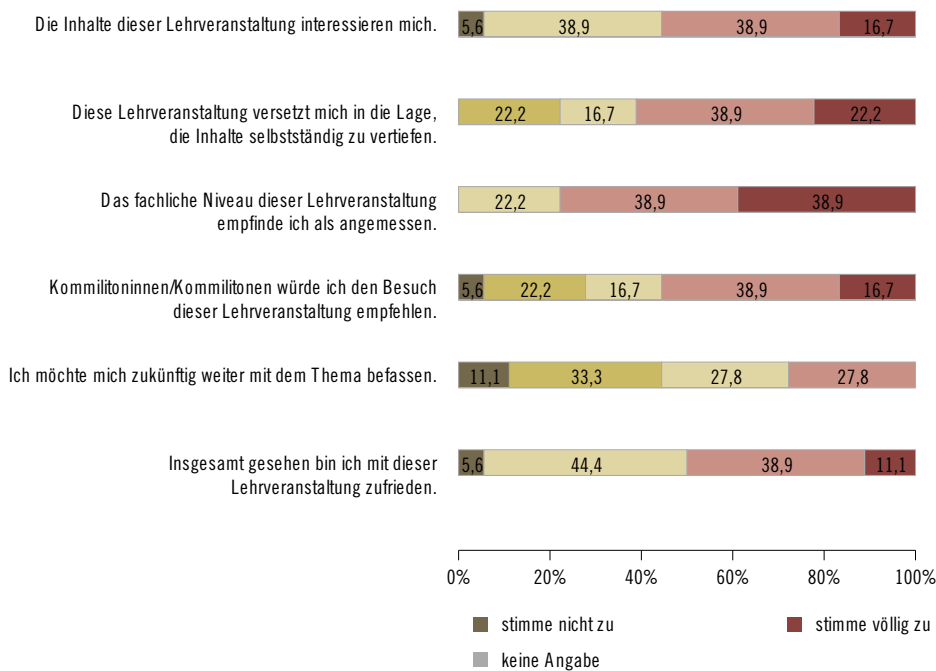
■ weniger Literatur	(4)
■ mehr Feedback des Dozenten	(2)
■ anderer Veranstaltungszeitpunkt	
■ anderes Thema	
■ bessere Aufteilung der Stunden	
■ bessere Einteilung der Arbeitsphasen	
■ Ganztagstermine aufteilen	
■ geringere Veranstaltungsdauer	
■ Hausarbeitsthema unabhängig vom Seminarthema	
■ Inputmenge	
■ keine Gruppenarbeit für die Hausarbeit	
■ leichter verständliche Literatur	
■ mehr Medieneinsatz	
■ niedrigeres Niveau	
■ verständlichere Texte	

---

### 3 Ergebnisse im Detail

#### 3.1 Gesamtzufriedenheit

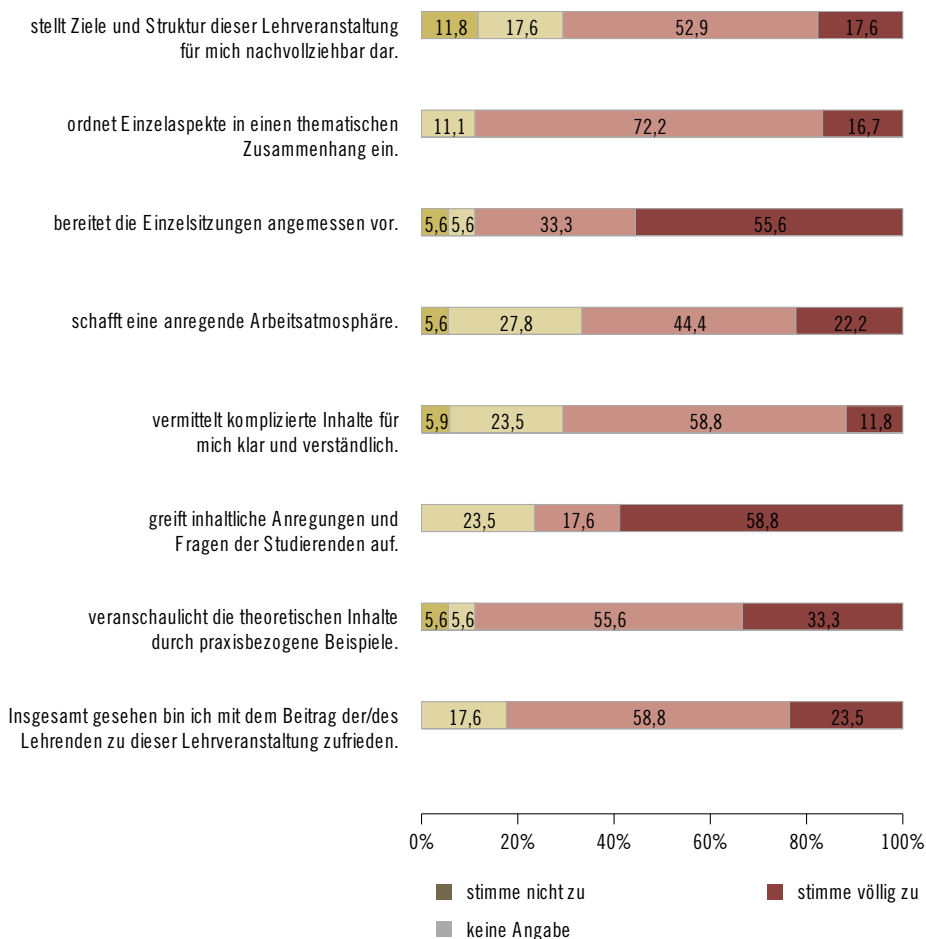
Aspekt <i>(1 = stimme nicht zu ... 5 = stimme völlig zu)</i>	Studierende						
		1	2	3	4	5	k.A.
Die Inhalte dieser Lehrveranstaltung interessieren mich.	N	1	0	7	7	3	0
	%	5,6	0	38,9	38,9	16,7	0
Diese Lehrveranstaltung versetzt mich in die Lage, die Inhalte selbstständig zu vertiefen.	N	0	4	3	7	4	0
	%	0	22,2	16,7	38,9	22,2	0
Das fachliche Niveau dieser Lehrveranstaltung empfinde ich als angemessen.	N	0	0	4	7	7	0
	%	0	0	22,2	38,9	38,9	0
Kommilitoninnen/Kommilitonen würde ich den Besuch dieser Lehrveranstaltung empfehlen.	N	1	4	3	7	3	0
	%	5,6	22,2	16,7	38,9	16,7	0
Ich möchte mich zukünftig weiter mit dem Thema befassen.	N	2	6	5	5	0	0
	%	11,1	33,3	27,8	27,8	0	0
<b>Insgesamt gesehen bin ich mit dieser Lehrveranstaltung zufrieden.</b>	<b>N</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>0</b>
	<b>%</b>	<b>5,6</b>	<b>0</b>	<b>44,4</b>	<b>38,9</b>	<b>11,1</b>	<b>0</b>



### 3.2 Beitrag der/des Lehrenden

Die/der Lehrende ... <i>(1 = stimme nicht zu ... 5 = stimme völlig zu)</i>	Studierende					k.A.
	1	2	3	4	5	
stellt Ziele und Struktur dieser Lehrveranstaltung für mich nachvollziehbar dar.	N 0 % 0	2 11,8	3 17,6	9 52,9	3 17,6	0
ordnet Einzelaspekte in einen thematischen Zusammenhang ein.	N 0 % 0	0 0	2 11,1	13 72,2	3 16,7	0
bereitet die Einzelsitzungen angemessen vor.	N 0 % 0	1 5,6	1 5,6	6 33,3	10 55,6	0
schafft eine anregende Arbeitsatmosphäre.	N 0 % 0	1 5,6	5 27,8	8 44,4	4 22,2	0
vermittelt komplizierte Inhalte für mich klar und verständlich.	N 0 % 0	1 5,9	4 23,5	10 58,8	2 11,8	0
greift inhaltliche Anregungen und Fragen der Studierenden auf.	N 0 % 0	0 0	4 23,5	3 17,6	10 58,8	0
veranschaulicht die theoretischen Inhalte durch praxisbezogene Beispiele.	N 0 % 0	1 5,6	1 5,6	10 55,6	6 33,3	0
<b>Insgesamt gesehen bin ich mit dem Beitrag der/des Lehrenden zu dieser Lehrveranstaltung zufrieden.</b>	<b>N 0 % 0</b>	<b>0 0</b>	<b>3 17,6</b>	<b>10 58,8</b>	<b>4 23,5</b>	<b>0</b>

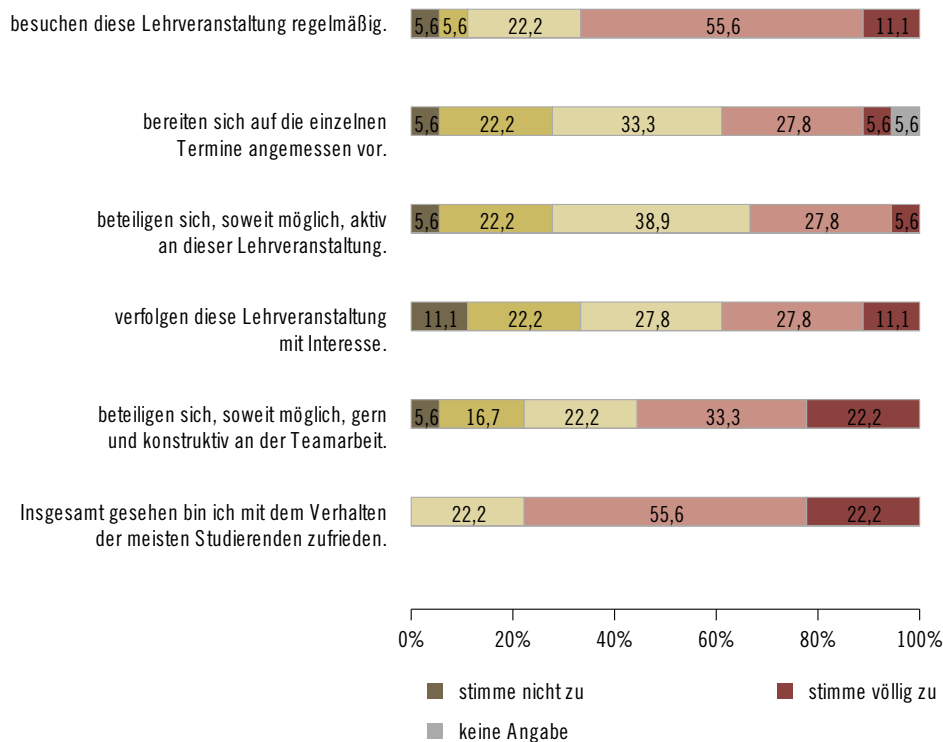
Die/der Lehrende ... (1 = stimme nicht zu bis 5 = stimme völlig zu)



### 3.3 Beitrag der Studierenden

Die meisten Studierenden dieser Lehrveranstaltung ... <i>(1 = stimme nicht zu ... 5 = stimme völlig zu)</i>	Studierende						k.A.
		1	2	3	4	5	
besuchen diese Lehrveranstaltung regelmäßig.	N	1	1	4	10	2	0
	%	5,6	5,6	22,2	55,6	11,1	0
bereiten sich auf die einzelnen Termine angemessen vor.	N	1	4	6	5	1	1
	%	5,6	22,2	33,3	27,8	5,6	5,6
beteiligen sich, soweit möglich, aktiv an dieser Lehrveranstaltung.	N	1	4	7	5	1	0
	%	5,6	22,2	38,9	27,8	5,6	0
verfolgen diese Lehrveranstaltung mit Interesse.	N	2	4	5	5	2	0
	%	11,1	22,2	27,8	27,8	11,1	0
beteiligen sich, soweit möglich, konstruktiv an der Teamarbeit.	N	1	3	4	6	4	0
	%	5,6	16,7	22,2	33,3	22,2	0
<b>Insgesamt gesehen bin ich mit dem Verhalten der meisten Studierenden zufrieden.</b>	<b>N</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	<b>4</b>	<b>0</b>
	<b>%</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>22,2</b>	<b>55,6</b>	<b>22,2</b>	<b>0</b>

#### Die meisten Studierenden dieser Lehrveranstaltung ...



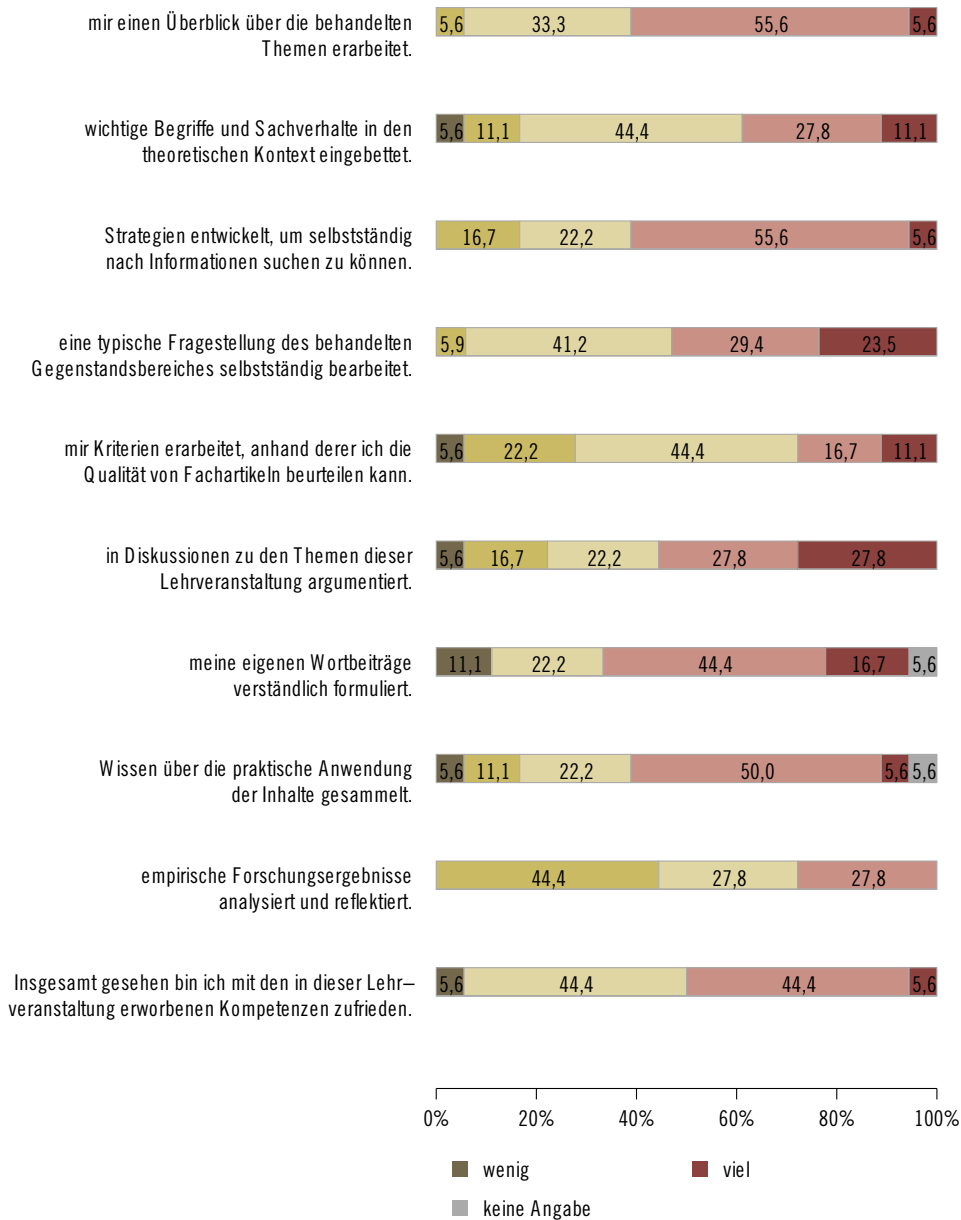
### 3.4 Wahrgenommener Kompetenzerwerb

**Hinweis:** Im folgenden Abschnitt "Kompetenzerwerb" werden die in dieser Lehrveranstaltung erworbenen Kompetenzen aus der Sicht der Studierenden beschrieben. Als SOLL-Werte sind die durch die/den Lehrenden zuvor definierten Zielstellungen dargestellt. Ziel ist die Reflexion und Beschreibung des Profils dieser Lehrveranstaltung.

Hohe oder niedrige Ausprägungen stehen nicht für eine hohe oder niedrige Qualität, sondern für das Erreichen dieser definierten Zielstellung aus Studierendensicht. Kompetenzen, welche keine SOLL-Werte aufweisen, wurden vorab nicht durch die/den Lehrenden definiert.

In dieser Lehrveranstaltung habe ich ... (1 = wenig ... 5 = viel)	Studierende						
		1	2	3	4	5	k.A.
mir einen Überblick über die behandelten Themen erarbeitet.	<i>N</i>	0	1	6	10	1	0
	<i>%</i>	0	5,6	33,3	55,6	5,6	0
wichtige Begriffe und Sachverhalte in den theoretischen Kontext eingebettet.	<i>N</i>	1	2	8	5	2	0
	<i>%</i>	5,6	11,1	44,4	27,8	11,1	0
Strategien entwickelt, um selbstständig nach Informationen suchen zu können.	<i>N</i>	0	3	4	10	1	0
	<i>%</i>	0	16,7	22,2	55,6	5,6	0
eine typische Fragestellung des behandelten Gegenstandsbereiches selbstständig bearbeitet.	<i>N</i>	0	1	7	5	4	0
	<i>%</i>	0	5,9	41,2	29,4	23,5	0
mir Kriterien erarbeitet, anhand derer ich die Qualität von Fachartikeln beurteilen kann.	<i>N</i>	1	4	8	3	2	0
	<i>%</i>	5,6	22,2	44,4	16,7	11,1	0
in Diskussionen zu den Themen dieser Lehrveranstaltung argumentiert.	<i>N</i>	1	3	4	5	5	0
	<i>%</i>	5,6	16,7	22,2	27,8	27,8	0
meine eigenen Wortbeiträge verständlich formuliert.	<i>N</i>	2	0	4	8	3	1
	<i>%</i>	11,1	0	22,2	44,4	16,7	5,6
Wissen über die praktische Anwendung der Inhalte gesammelt.	<i>N</i>	1	2	4	9	1	1
	<i>%</i>	5,6	11,1	22,2	50,0	5,6	5,6
empirische Forschungsergebnisse analysiert und reflektiert.	<i>N</i>	0	8	5	5	0	0
	<i>%</i>	0	44,4	27,8	27,8	0	0
<b>Insgesamt gesehen bin ich mit den in dieser Lehrveranstaltung erworbenen Kompetenzen zufrieden.</b>	<b><i>N</i></b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>0</b>
	<b><i>%</i></b>	<b>5,6</b>	<b>0</b>	<b>44,4</b>	<b>44,4</b>	<b>5,6</b>	<b>0</b>

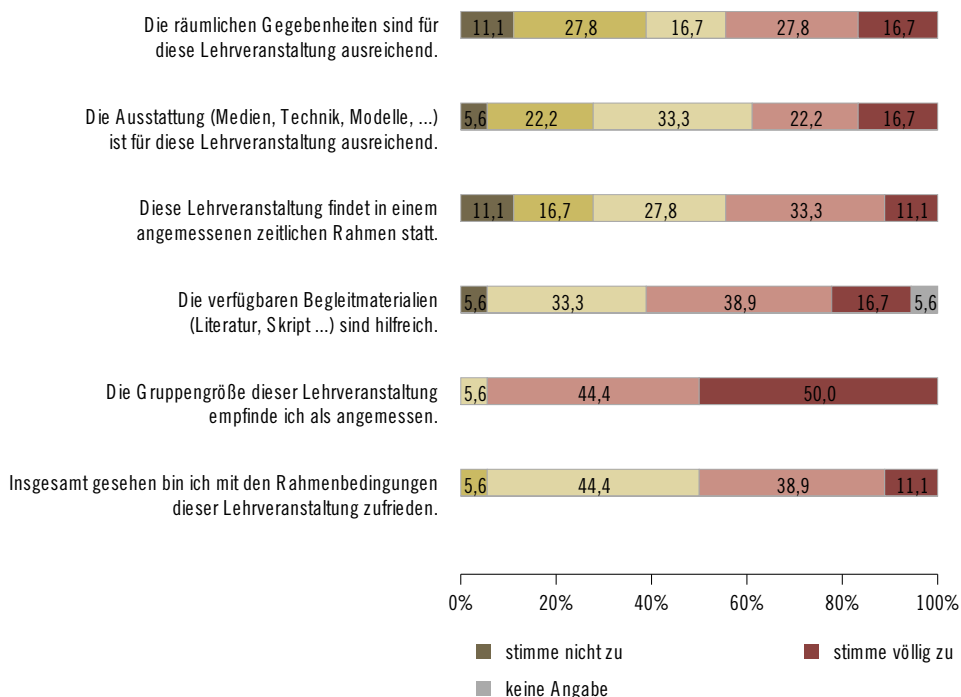
**In dieser Lehrveranstaltung habe ich ...**



### 3.5 Rahmenbedingungen

Aspekt <i>(1 = stimme nicht zu ... 5 = stimme völlig zu)</i>	Studierende					k.A.
	1	2	3	4	5	
Die räumlichen Gegebenheiten (Größe, bauliche Qualität, Lage, ...) sind für diese Lehrveranstaltung ausreichend.	<i>N</i> 2 <i>%</i> 11,1	5 27,8	3 16,7	5 27,8	3 16,7	0 0
Die Ausstattung (Medien, Technik, Modelle, ...) ist für diese Lehrveranstaltung ausreichend.	<i>N</i> 1 <i>%</i> 5,6	4 22,2	6 33,3	4 22,2	3 16,7	0 0
Diese Lehrveranstaltung findet in einem angemessenen zeitlichen Rahmen (Zeitpunkt, Dauer, Überschneidungen, ...) statt.	<i>N</i> 2 <i>%</i> 11,1	3 16,7	5 27,8	6 33,3	2 11,1	0 0
Die verfügbaren Begleitmaterialien (Literatur, Skript, ...) sind hilfreich.	<i>N</i> 1 <i>%</i> 5,6	0 0	6 33,3	7 38,9	3 16,7	1 5,6
Die Gruppengröße dieser Lehrveranstaltung empfinde ich als angemessen.	<i>N</i> 0 <i>%</i> 0	0 0	1 5,6	8 44,4	9 50,0	0 0
<b>Insgesamt gesehen bin ich mit den Rahmenbedingungen dieser Lehrveranstaltung zufrieden.</b>	<b><i>N</i> 0 <i>%</i> 0</b>	<b>1 5,6</b>	<b>8 44,4</b>	<b>7 38,9</b>	<b>2 11,1</b>	<b>0 0</b>

#### Rahmenbedingungen

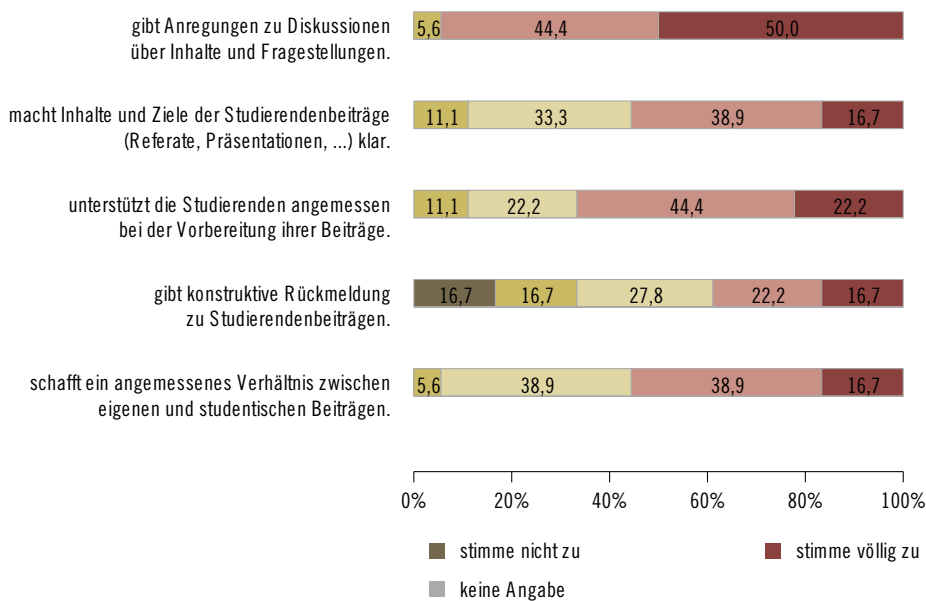


### 3.6 Ergänzende Bewertungsaspekte für Seminare und Lehrveranstaltungen mit Praxisbeiträgen

#### 3.6.1 Lehrendenbeitrag in Bezug auf die Studierendenbeiträge

Die/der Lehrende ... <i>(1 = stimme nicht zu ... 5 = stimme völlig zu)</i>	Studierende					k.A.
	1	2	3	4	5	
gibt Anregungen zu Diskussionen über Inhalte und Fragestellungen.	<i>N</i> 0 <i>%</i> 0	1 5,6	0 0	8 44,4	9 50,0	0 0
macht Inhalte und Ziele der Studierendenbeiträge (Referate, Präsentationen, ...) klar.	<i>N</i> 0 <i>%</i> 0	2 11,1	6 33,3	7 38,9	3 16,7	0 0
unterstützt die Studierenden angemessen bei der Vorbereitung ihrer Beiträge.	<i>N</i> 0 <i>%</i> 0	2 11,1	4 22,2	8 44,4	4 22,2	0 0
gibt konstruktive Rückmeldung zu Studierendenbeiträgen.	<i>N</i> 3 <i>%</i> 16,7	3 16,7	5 27,8	4 22,2	3 16,7	0 0
schafft ein angemessenes Verhältnis zwischen eigenen und studentischen Beiträgen.	<i>N</i> 0 <i>%</i> 0	1 5,6	7 38,9	7 38,9	3 16,7	0 0

#### Die/der Lehrende ...

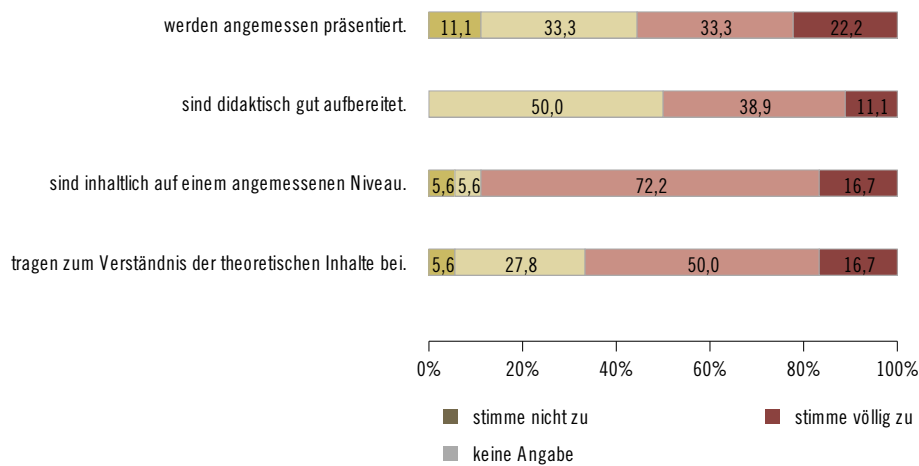




### 3.6.2 Einschätzung der Studierendenbeiträge

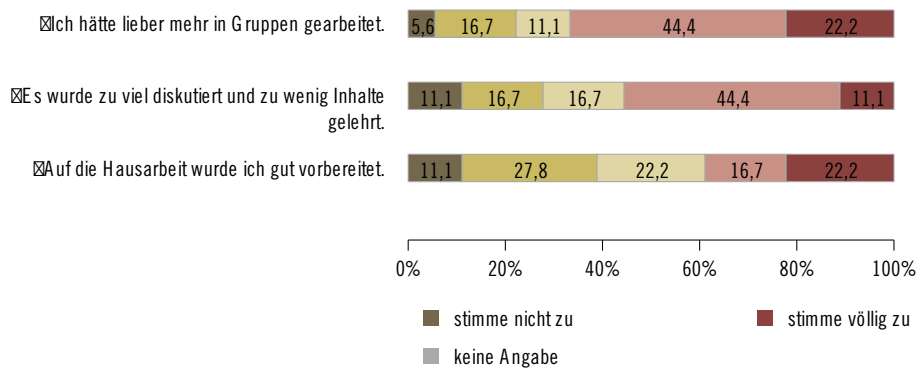
Die meisten Studierendenbeiträge (Referate, Präsentationen, etc.) ... <i>(1 = stimme nicht zu ... 5 = stimme völlig zu)</i>	Studierende						
		1	2	3	4	5	k.A.
werden angemessen präsentiert (Medieneinsatz, Handout, Visualisierungen, ...).	<i>N</i>	0	2	6	6	4	0
	<i>%</i>	0	11,1	33,3	33,3	22,2	0
sind didaktisch gut aufbereitet (Strukturierung, Anschaulichkeit, ...).	<i>N</i>	0	0	9	7	2	0
	<i>%</i>	0	0	50,0	38,9	11,1	0
sind inhaltlich auf einem angemessenen Niveau.	<i>N</i>	0	1	1	13	3	0
	<i>%</i>	0	5,6	5,6	72,2	16,7	0
tragen zum Verständnis der theoretischen Inhalte bei.	<i>N</i>	0	1	5	9	3	0
	<i>%</i>	0	5,6	27,8	50,0	16,7	0

#### Die meisten Studierendenbeiträge (Referate, Präsentationen, etc.) ...



### 3.6.3 Freie Items

Aspekte <i>(1 = stimme nicht zu ... 5 = stimme völlig zu)</i>	Studierende					k.A.	
	1	2	3	4	5		
Ich hätte lieber mehr in Gruppen gearbeitet.	<i>N</i>	1	3	2	8	4	0
	<i>%</i>	5,6	16,7	11,1	44,4	22,2	0
Es wurde zu viel diskutiert und zu wenig Inhalte gelehrt.	<i>N</i>	2	3	3	8	2	0
	<i>%</i>	11,1	16,7	16,7	44,4	11,1	0
Auf die Hausarbeit wurde ich gut vorbereitet.	<i>N</i>	2	5	4	3	4	0
	<i>%</i>	11,1	27,8	22,2	16,7	22,2	0





**LEUPHANA**  
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

## Zertifikat

---

### über die Teilnahme an der Lehrveranstaltungsevaluation Wintersemester 2011/12

Herr Dr. phil. Alexander Stingl hat sich mit der Veranstaltung

**"Care, Power, Information: Achieving Social Justice in the Age of Digital Divide, Biopolitics and Health Care Crisis"**

über das Projekt **Leuphana Lehrevaluation** an der Lehrveranstaltungsevaluation beteiligt. An der fragebogengestützten Erhebung am 07.01.2012 beteiligten sich 18 Studierende. Mit Hilfe eines standardisierten Erhebungsinstruments wurden sowohl quantitative Einschätzungen zu vorgegebenen Aspekten des Veranstaltungsablaufs, der Lernergebnisse sowie ergänzende qualitative Aussagen der Studierenden erhoben. Die Ergebnisse der Befragung wurden in Form eines schriftlichen Berichts an die Lehrende/den Lehrenden zurückgemeldet.

Das Projekt **Leuphana Lehrevaluation** empfiehlt, wesentliche Ergebnisse der Evaluation den beteiligten Studierenden vorzustellen und sich mit diesen über mögliche Veränderungen auszutauschen.

Lüneburg, 25. Januar 2012

Gisa Heuser  
**Leuphana Lehrevaluation**  
Leiterin Stabstelle für Qualitätsentwicklung und Akkreditierung